

ADLER Meidelstetten  
Verein für angewandte Lebensfreude e. V.  
Kirchgässle 3  
72531 Hohenstein Meidelstetten  
[www.adler-meidelstetten.de](http://www.adler-meidelstetten.de)  
[info@adler-meidelstetten.de](mailto:info@adler-meidelstetten.de)

## Programm April 2023

Samstag, 01.04.2023

Hiss – Südsee, Sehnsucht & Skorbut

Es ist erstaunlich, dass HISS auf den unzähligen Konzerten der letzten Jahrzehnte kaum von ihren Abenteuern auf hoher See berichteten. Dabei trotzten sie Tsunamis und Taifunen, der sengenden Sonne des Südens und dem erbarmungslosen Eismeer und überstanden gefährliche Begegnungen mit Haien, Schmugglern und Korsaren. Sie zechten und sangen in Cartagena und Wladiwostok, in Kapstadt und Shanghai. Auf ihrem achten Album erzählen uns HISS endlich von ihren unglaublichen Erlebnissen auf den Meeren und in den Häfen, von der harten Arbeit an Deck und im Maschinenraum, von der Nützlichkeit des Rums, von Schiffbruch, Abschied und Heimkehr. Wir hören zeitgemäße Seemannslieder, Piratenpolkas, Südsee-Ska, Tiefsee-Tango und werden dabei vielleicht selbst so seefest, so sturmerprobt und stark wie HISS.

Stefan Hiss: Gesang, Akkordeon; Michael Roth: Mundharmonika; Joscha Brettschneider: Gitarre; Volker Schuh: Bass; Bernd Öhlenschläger: Schlagzeug

Beginn: 20:30 Uhr

Eintritt: 20,- EUR / erm. 17,- EUR

<http://www.hiss.net/>

Samstag, 08.04.2023

Benefiz-Konzert für die Erdbebenopfer in Syrien

mit den BaBel und The Workaholics

BaBel

Der BaBel ist eine multikulturelle Band mit orientalischem Sound .  
Hamza Aldhufairi spielt Kanun und Abdulfatah Hamza ist Perkussionist.

The Workaholics

Ursprünglich gegründet von KD und Gernot, doch bei einem mehr oder weniger zufälligen Auftritt mit Rhythmusbegleitung wurde Borky ein fester Bestandteil. Ähnlich lief es mit Gonzo am Piano und Surre am Bass. Beide spielen auch bei Precious Time - eine der ältesten Bands der Alb. Die Workaholics spielen Songs von Elton John, Queen, CCR, Toto, Little Feat, Rolling Stones, Beatles, Aerosmith, Bob Seger, Simon & Garfunkel, Crosby, Still, Nash & Young, Eric Clapton, Bon Jovi, Gary Moore, Eagles, Al Stewart, Chuck Berry... und natürlich KD.

Die Band spielt an diesem Abend mit chilliger Lautstärke, Acoustic-Setup und nicht ganz so viel Strom, jedoch in voller Besetzung: KD Göggel - GIT & VOC; Gernot Stehle - GIT & VOC; Heiko ‚Borky‘ Borkowsky –DRUMS; Ralf ‚Gonzo‘ Fink - KEY & VOC; Thomas ‚Thümmi‘ Thumm - BASS (Special Guest)

Beginn: 19.00 Uhr  
Eintritt: 10,- EUR

## Samstag, 15.04.2023

### B3 Fusion Trio

Rockiger als Jazz, jazziger als Rock: Das Berliner Fusion Trio B3 kombiniert ausgetüftelte Arrangements mit starken Melodien und überzeugt live mit jeder Menge Spielfreude und Groove. Mit ihrem 4. Album „New Songs, Old Socks“ melden sich B3 mit neuen als auch älteren Songs in neuem Gewand zurück - musikalisch beheimatet zwischen Blues, Rock und Jazz. Nachdem Andreas Hommelsheim, Ron Spielman und Lutz Halfter pandemiebedingt ohne ihren Bassisten auskommen mussten, übernahm Hommelsheim den Basspart an seiner Hammond B3-Orgel, experimentierte dafür intensiv mit neuen Sounds und Effekten und arrangierte die Musik für ein Trio. B3-Mastermind ist Keyboarder, Komponist und Musikproduzent Hommelsheim. Er teilte schon die Bühne mit Stars wie Alphonse Mouzon, Kool & the Gang, Nena, Nina Hagen etc. Als Musical Director der deutschen Fassung unzähliger berühmter Filmproduktionen wie z. B. „Der König der Löwen“, wofür er eine „Goldene Schallplatte“ erhielt, arbeitete er u. a. mit Andrew Lloyd Webber und Hans Zimmer zusammen. Gitarrist und Sänger der Band ist Spielman, dessen markantes und virtuoses Spiel zwischen Blues, Rock, Jazz und Funk bei Fachpresse und Fans schon längst Kultstatus genießt. Er spielte bereits mit Beth Hart, Bootsy Collins, Chick Corea, der Climax Blues Band, Johnny „Guitar“ Watson und vielen mehr. Schlagzeuger Halfter studierte am Berklee College in Boston, arbeitete für viele Berliner Orchester und Theater und trommelte u. a. für Jocelyn B. Smith und Precious Wilson.

Eintritt: 20,- EUR / erm. 17,- EUR  
Beginn: 20:30 Uhr

<https://b3-berlin.com/>

## Samstag, 22.04.2023

### Vanesa Harbek

Vanesa Harbek gilt als die Königin des Latin Blues. Latin, Blues, Tango, Rhythm & Blues und Rock 'n' Roll sind die Stile der großartigen argentinischen Sängerin, Gitarristin und Trompeterin, die einen Abschluss für Musik, Lehramt und Komposition der argentinischen UCA Universität vorweist. Vanesa hat eine vielseitige und ausdrucksstarke Stimme. Ihre exquisite Technik und ihr solider Sound bilden eine perfekte Kombination für ihre Virtuosität und Qualität als Performerin.

Sie gastierte auf großen südamerikanischen Jazz-, Blues- und Tangofestivals. Seit 2017 lebt sie in Berlin und ist seither auch in Europa eine feste Größe in Clubs und auf Festivals. 2022 erschien das Album „Visiones“, dessen Singleauskopplung „It's Crazy“ die Top 50 der Deutschen Single Charts erreichte. Wer die sympathische, jugendlich wirkende 43jährige Musikerin einmal bei einer ihrer Shows erlebt hat, weiß, dass sie eine wahre Löwin ist, die scheinbar mühelos, mit unglaublicher Power und Leidenschaft, die Bühne dominiert und mit ihrer bemerkenswert positiven Ausstrahlung jeden in ihren Bann zieht.

Produziert wurde „Visiones“ von der Bassisten-Legende Martin Engelien (u.a. Klaus Lage, Albert Mangelsdorff,), der den Bass auch auf dem Album eingespielt hat und neben dem Drummer Dirk Brand ein Teil von Vanesas Live-Band ist.

Eintritt: 20,- EUR / erm. 17,- EUR

Beginn: 20:30 Uhr

<https://www.vanesaharbek.com.ar/>

**Samstag, 29.04.2023**

**Muddy What?**

MUDDY WHAT? aus München und Nürnberg stehen für NEW BLUES: Wabernde Delta-Sounds, funky Beats, filigrane Balladen und dann wieder stampfender Blues! Das Trio wurde bei der „German Blues Challenge 2021“ als beste deutsche Bluesband ausgezeichnet. Bei der „European Blues Challenge 2022“ in Malmö, Schweden waren sie Finalist und bei der „International Blues Challenge 2022“ beim Zusammenkommen aller internationalen Bluesbands in Memphis, Tennessee, USA erreichten sie das Halbfinale.

Die Geschwister Fabian Spang (Gitarre & Gesang) und Ina Spang (Mandoline & Gitarre) sowie Michi Lang (Schlagzeug & Bass) zeigen sich in ihrem Spiel mit großer Flexibilität und spürbarem Bühnen-Erfahrungsschatz. Der Blues der Profimusiker ist jung, facettenreich und gespickt mit dynamischem Leichtsinn. Was bei ihren Konzerten aber vor allem deutlich wird: Sie lassen sich gefühlvoll aufeinander ein, lassen sich Raum und verstehen sich blind. Auf der Bühne werden sie zu einer Einheit und genau das ergibt am Ende den intensiven und mitreißenden Blues.

Ungewöhnlich flexibel aufgestellt (entweder als akustisches Trio mit Ina an der Mandoline und Michi am Bass oder als elektrisches Setup mit Ina an der E-Gitarre und Michi am Schlagzeug) entführt Muddy What? in stimmungsgewaltige, mal sensible und mal flippig fetzige Klangwelten!

Eintritt: 20,- EUR / erm. 17,- EUR

Beginn: 20:30 Uhr

[www.muddywhat.de](http://www.muddywhat.de)